

Sehr geehrte Bewerber:innen,

Sie möchten an einem **Befähigungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit** teilnehmen. Nachfolgend erhalten Sie einige Informationen zum Kurs, einen Bewerbungs- und ein Reflexionsbogen, den Sie bei Interesse an uns zurücksenden können.

Der Kurs beinhaltet drei Abschnitte:

1. Der Grundkurs

Ein wichtiges Ziel des Grundkurses ist die persönliche Auseinandersetzung mit den Lebensereignissen: Abschied, Trauer, Krankheit, Sterben und Tod. In der Begegnung mit den Sterbenden und ihren Angehörigen bedarf es sowohl in hohem Maße der Reflektion der eigenen Persönlichkeit als auch der Authentizität im Umgang mit den Menschen. Teilnehmende soll lernen, eigene Gefühle wahrzunehmen, zuzulassen und zu achten. Des Weiteren eine eigene hospizliche Haltung herauszubilden, die in der achtsamen und respektvollen Begegnung mit dem sterbenden Menschen und seinen Angehörigen mündet. Der Grundkurs richtet sich an Menschen, die ihre Erfahrungen mit Krankheit, Leid, Sterben, Tod und Trauer gemeinsam reflektieren möchten und an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Bereich Hospizarbeit interessiert sind.

2. Das Praktikum

Der/Die Teilnehmer:in ist verpflichtet, ein Praktikum in der gewünschten ambulanten oder stationären Einrichtung im Umfang von 10 Stunden zu absolvieren. Dem/Der Teilnehmer:in soll damit ermöglicht werden, nach dem abgeschlossenen Grundkurs praktische Erfahrungen zu erleben und zu reflektieren. Der/Die Teilnehmer:in wird durch die Mitarbeitenden der Einrichtung an die Betroffenen/Menschen herangeführt.

3. Der Aufbaukurs

Das Ziel des Aufbaukurses ist die Befähigung der Teilnehmenden zur ehrenamtlichen Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Zugehörigen. Nach Beendigung des Kurses soll der/die Teilnehmer:in eine Entscheidung über seine/ihre Mitarbeit treffen.

Sie erhalten bei Absolvierung des Befähigungskurses ein anerkanntes Zertifikat im Sinne des § 4 Abs. 4 der Rahmenvereinbarung nach § 39a Abs. 2 Satz 7 SGB V!

Insgesamt sind 100 Unterrichtseinheiten für den gesamten Kurs vorgesehen, dieses beinhaltet auch ein Besuch im stationären Hospiz sowie einem Exkurs einer Bestattungsform. Außerdem die Teilnahme einer Demenzfachtagung.

Bewerbungsbogen für den Befähigungskurs

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mobil: _____ E-Mail: _____

Beruf (zuletzt ausgeübte Tätigkeit): _____

Sie möchten an dem Befähigungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit teilnehmen.

Wie sind Sie auf den Kurs bzw. auf die Hospizarbeit (z.B. Zeitung, Öffentlichkeitsarbeit, eigene Erfahrungen, Freunde, Nachbarn) aufmerksam geworden?

Was ist Ihre persönliche Motivation sich in der Hospizarbeit zu engagieren?

Können Sie sich vorstellen, nach dem Befähigungskurs im Ambulanten Hospizdienst Wittgenstein mitzuarbeiten? _____

Was ich nicht kann oder will _____

Mit der Speicherung meiner Daten nur für die Bewerbungsformalitäten bin ich einverstanden.

Ort und Datum

Unterschrift

**Die nachfolgenden Fragen eignen sich zur eigenen Reflexion über die
Erfahrungen mit Trauer, Sterben und Tod:**

Haben Sie Erfahrungen im Umgang mit Sterbenden, Schwerstkranken und Trauernden oder persönliche Verlusterfahrungen?

Wie lange liegen diese Erlebnisse zurück?

Haben Sie den Eindruck, dass Sie die eigenen Trauererlebnisse gut verarbeitet haben?

Was hat Ihnen bei der Trauer geholfen?

Was hätten Sie sich gewünscht?

Was möchten Sie in solch einer Situation anderen weitergeben?

Was sind Ihre persönlichen Erwartungen an den Kurs?

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Themen des Grundkurses

1. Einheit: Die Begegnung
2. Einheit: Der Lebensweg
3. Einheit: Die Nähe – die Distanz
4. Einheit: Die Sterblichkeit - Endlichkeit
5. Einheit: Die Trauerwege
6. Einheit: Die Bedürfnisse Sterbender und ihrer Angehörigen
7. Einheit: Der Tod
8. Einheit: Die Hospizgeschichte
9. Einheit: Meine Grenzen
10. Einheit: Der Ausklang – der Abschied

Themen des Aufbaukurses

1. Einheit: Reflexion / Begegnung
2. Einheit: Wahrnehmung und Kommunikation
3. Einheit: Symptome in der Palliativsituation
4. Einheit: Achtsamkeit bei Sterbenden
5. Einheit: Spiritualität
6. Einheit: Rituale und Bestattung im Christentum
7. Einheit: Praktische Hilfen
8. Einheit: Rechtliche Aspekte
9. Einheit: Ethische Aspekte
10. Einheit: Auswertung / Abschluss mit einem Zertifikat